

Presseinformation

noris network bietet Firewalls der neuen Generation

Anwendungen unter der Lupe

Nürnberg, 17. April 2008 – Computer- und Netzwerksicherheit auf höchstem Niveau kann die noris network AG ihren Kunden seit kurzem garantieren. Der Outsourcing-Spezialist hat mit Palo Alto Networks eine Partnerschaft zum Einsatz und zur Vermarktung von Firewalls der innovativen PA-Serie vereinbart, die nach einem grundsätzlich neuen Sicherheitskonzept arbeiten. Anstatt Protokolle und Kommunikationsports zu überwachen, analysieren die Einheiten den Inhalt der Datenströme auf Risiken und Regelwidrigkeiten. Daneben stellen sie eine Palette weiterer Sicherheitsfunktionen bereit und lassen sich dank ihrer hohen Durchsatzleistung auch in schnelle Datenverbindungen ohne Leistungseinbußen einschleifen. noris network bietet die innovativen Sicherheitsfunktionen der Firewalls von Palo Alto Networks sowohl im Rahmen seines Outsourcing-Portfolios als auch zum Erwerb als Inhouse-Lösungen an.

In letzter Zeit haben sich anwenderorientierte Applikationen wie Instant Messaging, Web-Mail oder File-Sharing im Internet stark verbreitet. Sie umgehen herkömmliche Sicherungsverfahren, indem sie unübliche Ports oder das normale HTTP-Protokoll verwenden oder sich durch SSL-Verschlüsselung verstecken.

Ähnliche Verfahren wenden aber auch legitime Unternehmensanwendungen im Interesse zuverlässigerer Funktion an. Zudem setzen Anwendungen in großem Umfang Webkommunikation ein. Schließlich weichen auch Bedrohungen in neuerer Zeit zunehmend auf die Applikationsebene aus und verschaffen sich so freien Zugang zu den Firmennetzwerken. Insgesamt lassen sich unzulässige Datenströme mit den herkömmlichen Methoden der Portüberwachung und Stateful Packet Inspection oftmals nicht mehr von zulässigen unterscheiden, mit entsprechenden Folgen für die Computer- und Netzwerksicherheit.

Anders als herkömmliche Firewalls arbeiten die Firewalls der neuen Generation von Palo Alto Networks auf der Applikationsebene. Mit ihrer zum Patent angemeldeten App-ID™ erkennen sie über 800 verschiedene Applikationen an deren Datenströmen unabhängig von Ports, Protokollen oder anderen

Merkmale und ermöglichen damit eine exakte Kontrolle des Datenverkehrs zwischen dem Internet und dem Unternehmensnetzwerk.

Darüber hinaus stellen die Firewalls anhand von IP-Adressen und Zugangskontrollen sowie in enger Integration mit Microsoft Active Directory eine Verbindung zwischen Anwendern und ihren Datenströmen her und erlauben damit eine benutzerspezifische Kontrolle des Datenverkehrs. So lassen sich einzelne Anwendungen für einen definierten Benutzerkreis zulassen oder sperren. Schließlich erlaubt eine tiefgehende Überwachung von Inhalten die Abwehr von Viren, Trojanern und vielen anderen Bedrohungen sowie anstößigen Inhalten in Echtzeit, unabhängig von der Art des Datenverkehrs, sowie eine wirksame URL- und Dateifilterung.

Trotz der aufwendigen Analyse- und Filterfunktionen arbeiten die Firewalls der neuen Generation von Palo Alto Networks mit höchsten Durchsatzleistungen – je nach Modell bis zu 10 Gbit/s. Dadurch lassen sie sich auch in Hochleistungsverbindungen problemlos inline einsetzen, ohne deren Durchsatz merklich zu behindern.

Mehr Sicherheit für Outsourcing und inhouse

Im Rahmen seines umfangreichen Outtasking- und Outsourcing-Portfolios stellt noris network ab sofort das innovative Sicherheitskonzept der Firewalls von Palo Alto Networks als virtuellen Dienst bereit. Selbstverständlich können die Kunden des Unternehmens die Firewalls auch im eigenen Haus betreiben. Dazu bietet noris network sie zusammen mit Installationsservice und eingehender Beratung zum Kauf an.

Um seinen Kunden die neuartige Wirkungsweise der Firewalls von Palo Alto Networks nahezubringen, stellt noris network auch besondere Testmöglichkeiten bereit – sowohl für den virtuellen Firewall-Service als auch für den Inhouse-Einsatz: Administratoren können sich anhand einer kurzzeitigen Freischaltung des Dienstes oder einer Teststellung von den überragenden Eigenschaften der Firewalls überzeugen.

Weitere Information finden Sie unter www.noris.de.

Über Palo Alto Networks

Palo Alto Networks wurde 2005 von dem Netzsicherheitsexperten Nir Zuk in Palo Alto, Kalifornien, gegründet und entwickelt innovative Firewall-Konzepte. Der Firmengründer gilt als Pionier der Sicherheitsverfahren Stateful Packet Inspection, Intrusion Detection und Intrusion

Prevention. Im Jahr 2007 brachte Palo Alto Networks seine Firewalls der PA-Serie in den USA auf den Markt, die inzwischen viele führende Unternehmen einsetzen.

noris network AG

Abgestimmt auf die Bedürfnisse mittelständischer Unternehmen bietet die noris network AG Managed IT-Services bis hin zum IT-Outsourcing in den Bereichen Internet Service Providing (ISP), Virtual Private Network (VPN), Managed Security, Voice over IP (VoIP), Application Hosting, Terminal Services, eCommerce Applications und Storage/Backup. Technologische Basis dieser Services ist eine leistungsfähige IT-Infrastruktur mit noris network-eigenem Hochleistungs-Backbone und mehreren Hochsicherheits-Rechenzentren.

Die noris network AG ist für ihr durchgängiges Informationssicherheits-Management nach ISO/IEC 27001:2005 zertifiziert und trägt die maximale Anzahl von fünf Sternen, die das eco (Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.) im eco Datacenter Star Audit vergeben hat.

1993 gegründet zählt die noris network AG zu den deutschen Pionieren auf dem Gebiet moderner IT-Dienstleistungen und betreut heute neben der TeamBank AG eine ganze Reihe renommierter Firmen wie adidas AG, Augustinum gGmbH, Cortal Consors S.A., FIDUCIA IT AG, Sparda-Datenverarbeitung eG, Puma AG, Touropa u. v. a. m.

Hauptsitz: noris network AG, Deutschherrnstraße 15-19, 90429 Nürnberg

Telefon: +49 911 9352-0, Fax: +49 911 9352-100

E-Mail: vertrieb@noris.de, Homepage: www.noris.de

Kontakt:

noris network AG
Kirsten Meier
Deutschherrnstraße 15-19
90429 Nürnberg
Tel.: +49 911 9352-0
Fax: +49 911 9352-100
E-Mail: kirsten.meier@noris.de
Homepage: www.noris.de

Presse-Kontakt:

HighTech communications GmbH
Heike Mittmann
Grasserstraße 1c
80339 München
Tel.: +49 89 500778-20
Fax: +49 89 500778-78
E-Mail: h.mittmann@htcm.de
Homepage: www.htcm.de